UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG

Department Orthopädie
und Traumatologie

Freiburger **Knorpeltage** 2012

20./21. Januar 2012, Freiburg

Inhaltsverzeichnis

Grußwort 3

Programm, Freitag 20. Januar 2012 4

Programm, Samstag 21. Januar 2012 5

Symposium, Samstag 21. Januar 2012 6

Programm, Samstag 21. Januar 2012 7

Ausstellende und Partner 8

Ausstellungsplan 9

Informationen 10

Anreise 11

Referierende 12

Grußwort

Liebe Kollegen und Kolleginnen,

mit der Ausrichtung der „Freiburger Knorpeltage 2012" möchte das Department für Orthopädie und Traumatologie des Universitätsklinikums Freiburg der langen Freiburger Tradition im Bereich der regenerativen Medizin und Knorpelchirurgie Rechnung tragen und Sie im Januar 2012 zu einem zweitägigen Symposium einladen.

Das Programm wendet sich gleichermaßen an Ärzte in Ausbildung und erfahrene Kollegen, die im Bereich der Knorpelregenerativen und reparativen Chirurgie einen Überblick über den aktuellen Stand der Wissenschaft mit praktischem Bezug erhalten möchten.

Einen weiteren Schwerpunkt stellen konservative Aspekte und die postoperative Behandlung von Patienten mit Knorpelschäden dar. Vor diesem Hintergrund richten wir die Einladung zu einem gemeinsamen Symposium auch ganz gezielt an Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten, da nur ein Miteinander der Therapeuten in der Knorpelchirurgie zu einem guten Behandlungsergebnis führen kann. Auf die Integration der Berufsgruppe der Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten wird am zweiten Tag durch eine parallele Sitzung ein besonderes Augenmerk gelegt.

Weitere Schwerpunkte der „Freiburger Knorpeltage" sind neben den Grundlagen der Knorpelchirurgie, die Indikation und Differentialindikation der verfügbaren Therapien, die Analyse von Begleitpathologien, deren Therapie, sowie die regulatorischen Rahmenbedingungen, die gerade im Bereich der zellbasierten Therapie in den kommenden Jahren das Feld der Knorpelchirurgie mitprägen werden.

Wir möchten Sie im Januar 2012 nach Freiburg einladen, um aktuelle Trends, Etabliertes und Neues mit Ihnen zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Sie,

Prof. Dr. med. N. P. Südkamp

PD Dr. med. Hermann Mayr

PD Dr. med. Philipp Niemeyer

Dr. med. Gian Salzmann

11.00	Anmeldung & Registrierung	
11.55	Begrüßung	Südkamp

Session 1 | Klassifikation und Diagnostik von Knorpelschäden
Vorsitz: Südkamp, Bauer

12.00	Inzidenz, Klassifikation & Ätiologie von Knorpelschäden	Köstler
12.15	Begutachtung von Knorpelschäden	Wich
12.30	Präoperative Diagnostik: Analyse der Kniegelenksgeometrie	Vogt
12.45	Kernspintomographische Diagnostik von Knorpelschäden	Uhl
13.00	Die Bedeutung des subchondralen Knochens und dessen Relevanz für die Therapie	Madry
13.15	Die Bedeutung der Gelenkhomöostase im Rahmen der Knorpelchirurgie	Sauerschnig
13.30	Knorpelschaden, Arthrose und Sport	Tischer
13.45	Konservative Therapieoptionen	Bauer
14.00	Pause, Besuch der Industrieausstellung	

Session 2 | Chirurgische Verfahren zur Behandlung von Knorpelschäden und deren Indikationen
Vorsitz: Frosch, Vogt

15.30	Wann muss ich operieren ? Indikationen zur chirurgischen Knorpeltherapie	Vogt
15.45	Indikationen und Technik: Arthroskopische Mikrofrakturierung	Braun
16.00	Indikationen und Technik: Matrix-assoziierte Mikrofrakturierung	Anders
16.15	Indikationen und Technik: Osteochondrale Transplantation	Frosch
16.30	Indikationen und Technik: Autologe Knorpelzelltransplantation	Niemeyer
16.45	Besonderheiten der Therapie bei Osteochondrosis Dissecans	Schmal
17.00	Knorpeltherapie und Knorpelchirurgie beim Kind	Meenen
17.15	Pause, Besuch der Industrieausstellung	
18.00–18.30	Knorpelchirurgie im Internet: Informationsmöglichkeiten für Ärzte und Patienten	Meise
20.00	Gesellschaftsabend im Kagan	

Session 3 | Fokus: Autologe Knorpelzellen
Vorsitz: Richter, Erggelet

08.00	Was ist an Produkten zur Knorpelregeneration in Deutschland verfügbar?	Kreuz
08.15	Qualitätsparameter von Knorpelzellen und ACT-Produkten: Was ist für den Anwender wichtig?	Richter
08.30	Aspekte der Regulation autologer Knorpelzellprodukte und deren Konsequenz für die Klinik	Joseph
08.45	Biopsie zur ACT: Technik und Hintergrund	Salzmann
09.00	Arthroskopische Knorpelzelltransplantation: Techniken und Visionen	Erggelet
09.15	Pause, Besuch der Industrieausstellung	

Session 4a | Neues und Bewährtes aus der Industrie
Vorsitz: Niemeyer, Meenen

10.00	Cartigro – CellGenix	Schultz
10.10	Chondrospheres – co.don	Fickert
10.20	Novocart-Produktfamilie – Aesculap	Albrecht
10.30	ChondroCelect – TiGenix	Almqvist
10.40	Bioseed C – BioTissue	Tanczos
10.50	AMIC – Geistlich	Rößing
11.00	TruFit – Smith & Nephew	Holsten
11.10	NIRS – arthrospec	Felmet
11.20	iBalance – Arthrex	Vogel
11.30	Kinespring – Moximed	Almqvist
11.40	Diskussion	
12.00	Pause, Besuch der Industrieausstellung	
12.00–14.00	Firmen-Workshops	

Session 4b | Physiotherapie-Satellitensymposium
Vorsitz: Baur, Sandeck

08.00	Einblicke in den OP: Osteotomie, ACT und anderes	Niemeyer
08.30	Physiotherapeutische Aspekte der Behandlung von Knorpelpatienten	Hirschmüller

Perioperative Therapie von Knorpelpatienten:
Was ist neu – was ist bewährt?

09.00	CPM – Passive Motorbewegungsschienen	Rogan
09.15	Nahrungsergänzung	Stensitzky-Thielemans
09.30	Kinesiotaping	Klingschat
09.45	Ganganalyse & Orthetik	Baur
10.00	Koordinationstraining	Gollhofer
10.15	Gerätegestütze Trainingstherapie	Henne
10.30	Pause, Besuch der Industrieausstellung	
11.00	Round Table Leitung: Brauns Teilnehmer: Baur, von Haxthausen, Hirschmüller, Sandeck	
12.00	Pause, Besuch der Industrieausstellung	

Session 4c | Satellitensymposium

12.00	Neuartige Therapien in klinischen Studien Relevante Änderungen bei ATMPs und ihre Herausforderungen	Geismann

12.00–14.00 Firmen-Workshops

Session 5 | Adjuvante Therapien als Ergänzung zur Knorpeloperation
Vorsitz: Mayr, Arnold

14.00	Bandstabilisierung	Braun
14.15	Umstellungsosteotomie	Arnold
14.30	Patellarealignment oder Stabilisierung	Balcarek
14.45	Subchondrale ossäre Rekonstruktion	Mayr
15.00	Meniskusersatz	Holsten
15.15	Pause, Besuch der Industrieausstellung	

Session 6 | Was kommt nach der Knorpeltherapie?
Vorsitz: Angele, Albrecht

16.00	Rehabilitation nach Knorpelchirurgie	Hirschmüller
16.15	Komplikationen nach chirurgischer Knorpeltherapie	Steinwachs
16.30	Bildgebung nach Knorpelreparatur	Welsch
16.45	Knorpeltherapie an anderen Gelenken: Wo stehen wir ?	Albrecht
17.00	Scores zur Beurteilung von Patienten mit Knorpelschäden	Naal
17.15	Future Perspectives	Angele

17.30 Ende des Kongresses

Partner

Arthrex GmbH, 85757 Karlsfeld

co.don AG, 14513 Teltow

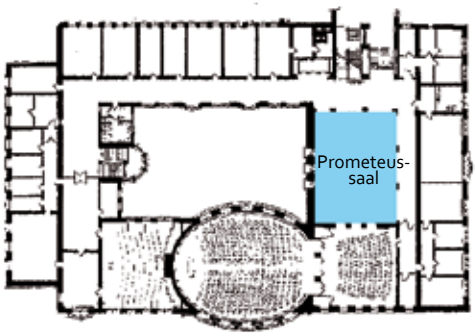
Moximed International GmbH,
8005 Zürich/Schweiz

TiGenix, 3001 Leuven/Belgien

Ausstellende

Firma	Ort	Stand-Nr.
Aesculap AG	78532 Tuttlingen	12
albrecht GmbH	83071 Stephanskirchen	1
Arthrex GmbH	85757 Karlsfeld	6
arthrospec GmbH	07745 Jena	4
BioTissue AG	79108 Freiburg	8a
CellGenix GmbH	79108 Freiburg	5
co.don AG	14513 Teltow	11
Geistlich Biomaterials Vertriebsgesellschaft mbH	76534 Baden-Baden	15
Ivy Sports Medicine GmbH	82166 Gräfelfing	8
Johnson & Johnson MEDICAL GmbH	22851 Norderstedt	13
medi GmbH & Co. KG	95448 Bayreuth	14
Moximed International GmbH	8005 Zürich/Schweiz	10
ORMED GmbH	79100 Freiburg	2
Otto Bock Healthcare Deutschland GmbH	37715 Duderstadt	7
Smith & Nephew GmbH	22761 Hamburg	3
TiGenix	3001 Leuven/Belgien	9
TRB Chemedica AG	85540 Haar	16

Lage im Kollegiengebäude I



Datum

20. – 21. Januar 2012

Veranstaltungsort

Aula, Universität Freiburg, Kollegiengebäude I, 1. Obergeschoß
Platz der Universität 3, 79098 Freiburg

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Norbert P. Südkamp
PD Dr. med. Hermann Mayr
PD Dr. med. Philipp Niemeyer
Dr. med. Gian M. Salzmann

Universitätsklinikum Freiburg
Department Orthopädie und Unfallchirurgie

Kursgebühren

Facharzt/Fachärztin	€ 150,00
AGA-Mitglied	€ 125,00
Weiterbildungsassistent/in	€ 125,00
Physiotherapeut/in	€ 75,00
Student/in	€ 30,00
Gesellschaftsabend	€ 25,00

Veranstalter

Intercongress GmbH
Karlsruher Str. 3, 79108 Freiburg
fon +49 761 69699-0
fax +49 761 69699-11
info.freiburg@intercongress.de

INTER CONGRESS
überzeugt. bewegt!

Anmeldung und weitere Informationen

www.freiburger-knorpeltage.de

Zertifizierung

Zertifizierung über die LÄK Baden-Württemberg wird beantragt.

AGA GÜTESIEGEL

Gesellschaftsabend

Freitag, 20. Januar 2012, Beginn 20 Uhr

Kagan Cafe. Bar. Club. Lounge
Bismarckallee 9, 79098 Freiburg
www.kagan-lounge.de

Mit dem Auto

Von Norden und Süden über die Rheintalautobahn A5 Frankfurt-Basel, Autobahnabfahrt Zubringer Mitte, Abfahrt „Stadtmitte/Universität", links abbiegen in Werthmannstraße.

A81 Stuttgart – Singen oder B31 (Höllental), Donaueschingen, Titisee-Neustadt, Freiburg (Richtung Autobahnzubringer Mitte), Abfahrt „Stadtmitte/Universität", rechts abbiegen in die Werthmannstraße.

Parkplätze finden Sie im Rotteck-Parkhaus an der Kreuzung Werderring/Bertoldstraße oder in der Tiefgarage der Universität in der Rempartstraße.

Mit der Bahn

Mit der Deutschen Bahn ab 99,- Euro bequem zu den Freiburger Knorpeltagen 2012 und zurück.

Sie erreichen das Universitätszentrum vom Bahnhof aus zu Fuß in fünf Minuten über die Eisenbahnstraße oder mit den Straßenbahnlinien 1,3 und 5 in Richtung Bertoldsbrunnen bis zur Haltestelle „Stadttheater/Universitätszentrum".

Der Ticketpreis für Ihre Hin- und Rückfahrt* von jedem DB-Bahnhof deutschlandweit nach Freiburg beträgt:

- 2. Klasse € 99,-
- 1. Klasse € 159,-

Ihre Fahrkarte gilt für den Reisezeitraum 18. bis 23. Januar 2012.

Buchen Sie Ihre Reise telefonisch unter der Service-Nummer **+49 (0)1805- 31 11 53**** unter dem Stichwort „Intercongress" und halten Sie Ihre Kreditkarte zur Zahlung bereit.

Ihre Preisvorteile gegenüber dem Normalpreis in der 2. Klasse*:**

z. B. auf der Strecke (Hin- und Rückfahrt)	Normalpreis	Preis Veranstaltungsticket	Preisvorteil
Hannover – Freiburg	226 €	99 €	127 €
Düsseldorf – Freiburg	222 €	99 €	123 €
München – Freiburg	172 €	99 €	73 €
Frankfurt/M – Freiburg	124 €	99 €	25 €

* Vorausbuchungsfrist mindestens 3 Tage. Mit Zugbindung und Verkauf, solange der Vorrat reicht. Umtausch und Erstattung vor dem 1. Geltungstag 15 €, ab dem 1. Geltungstag ausgeschlossen. Gegen einen Aufpreis von 30 € sind auch vollflexible Fahrkarten (ohne Zugbindung) erhältlich.

** Die Hotline ist Montag bis Samstag von 8:00–21:00 Uhr erreichbar, die Telefonkosten betragen 14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, maximal 42 Cent pro Minute aus den Mobilfunknetzen.

*** Preisänderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

Dr. med. Dirk Albrecht
Klinik für Unfall- u. Wiederherstellungschirurgie, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen

Prof. Dr. med. Karl Frederik Almqvist
Orthopädie, Universitätsklinikum Gent

Dr. med. Sven Anders
Klinik und Poliklinik für Orthopädie , Asklepios Klinikum Bad Abbach

Prof. Dr. med. Peter Angele
Unfallchirurgie, Klinikum der Universität Regensburg

PD Dr. med. Marcus Arnold
Klinik für Orthopädische Chirurgie, Kantonsspital Bruderholz

Dr. med. Peter Balcarek
Unfallchirurgie, Plastische und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Gerhard Bauer
Unfallchirurgie/Orthopädie, Sportklinik Stuttgart

Prof. Dr. phil. Heiner Baur
Fachbereich Gesundheit, Fachhochschule Bern

Dr. med. Sepp Braun
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, Klinikum rechts der Isar, München

Dr. Hans Brauns
Zentrale Physiotherapie, Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. Christoph Erggelet
Zentrum für biologische Gelenkchirurgie, Zürich

Dr. med. Gernot Felmet
Artico Sportklinik, Villingen-Schwenningen

Dr. med. Stefan Fickert
Orthopädisch-Unfallchirurgisches Zentrum, Universitätsklinikum Mannheim

Prof. Dr. med. Karl-Heinz Frosch
Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum, Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg

Sebastian Geismann
Jurist, Studienzentrum Freiburg

Prof. Dr. Albert Gollhofer
Institut für Sport und Sportwissenschaft, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Referierende

Cordula von Haxthausen MA
Akademie für medizinische Berufe, Schule für Physiotherapie, Universitätsklinikum Freiburg

Stephan Henne
Physio-Akademie gGmbH, Wremen

Dr. med. Anja Hirschmüller
Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

Dr. med. Dirk Holsten
Orthopädische Klinik, Katholisches Klinikum Koblenz

Dr. med. Heinz Joseph
TETEC AG, Reutlingen

Dietmar Klingschat
Orthopädie am Park, St. Gallen

PD Dr. med. Wolfgang Köstler
Unfallchirurgie, Landeskrankenhaus Vöcklabruck

PD Dr. med. Peter C. Kreuz
Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Universitätsklinikum Rostock (AÖR)

Prof. Dr. med. Henning Madry
Klinik für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Universitätsklinikum des Saarlandes, Homburg

PD Dr. med. Hermann Mayr
Orthopädische Chirurgie, OCM Klinik, München

Prof. Dr. med. Norbert M. Meenen
Pädiatrische Sportmedizin, Altonaer Kinderkrankenhaus, Hamburg

Dr. Volker Meise
online.strategie.beratung, Münster

Dr. med. Florian Naal
Schulthess Klinik, Zürich

PD Dr. med. Philipp Niemeyer
Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. Wiltrud Richter
Forschungszentrum f. Experimentelle Orthopädie, Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Sven Rößing
Gemeinschaftspraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie, Mannheim

Slavko Rogan
Dozent Studiengang Physiotherapie, Berner Fachhochschule Gesundheit, Bern

Dr. med. Gian M. Salzmann
Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

Florian Sandeck MSc
Akademie für medizinische Berufe, Schule für Physiotherapie, Universitätsklinikum Freiburg

Dr. med. Martin Sauerschnig
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, Klinikum rechts der Isar, München

PD Dr. med. Hagen Schmal
Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

PD Dr. Ursula Schultz
Forschung und Entwicklung Zellkultursysteme, CellGenix GmbH, Freiburg

Prof. h.c. PD Dr. med. Matthias Steinwachs
Zentrum für Orthobiologie & Knorpelregeneration, Schulthess Klinik, Zürich

Andrea Stensitzky-Thielemans
Ernährungstherapie, Heidenrod

Prof. Dr. med. Norbert P. Südkamp
Department Orthopädie & Traumatologie, Universitätsklinikum Freiburg

Prof. Dr. Thomas Tischer
Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Universitätsklinikum Rostock (AÖR)

Prof. Dr. Markus Uhl
Abteilung Radiologie, St. Josefskrankenhaus Freiburg

Prof. Dr. med. Tobias Vogel
Zentrum für Regenerative Medizin und Knorpelchirurgie, Bochum

PD Dr. med. Stephan Vogt
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie, Klinikum rechts der Isar, München

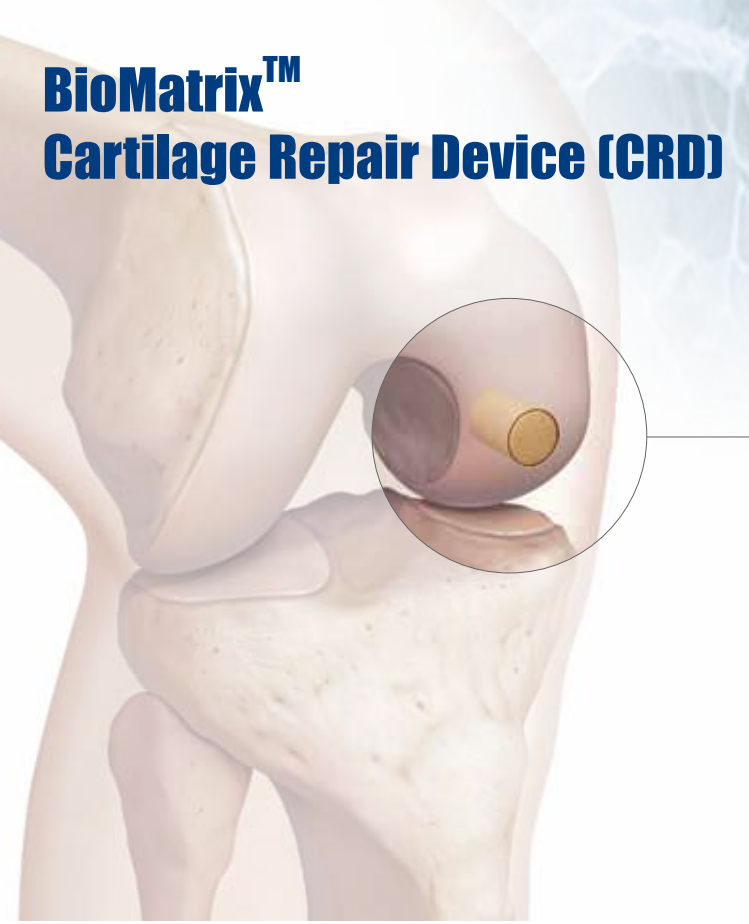
PD Dr. med. Götz Welsch
Unfallchirurgie, Universitätsklinik Erlangen

Prof. Dr. med. Michael Wich
Unfallkrankenhaus Berlin

INTERCONGRESS

überzeugt. bewegt!

BioMatrix™ Cartilage Repair Device (CRD)



Produkteigenschaften

- Resorbierbare Matrix für die Regeneration von osteochondralen Defekten
- Biphasisches Gerüst für Knochen- und Knorpelbildung
- Hohe Porosität für gute Zellinfiltration und Vaskularisierung
- Schnelle Hydratation mit autologem Plasma (ACP) für verbesserte Heilung
- Sichere Press-fit Verankerung
- In den Größen 4, 6, 8, 10, 12 und 15 mm erhältlich

Arthrex®

© 2011, Arthrex Medizinische Instrumente GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.